

## Informationen **Kurs-Nr.: D 18.21**

### **Informationsveranstaltung**

16.06.2021: 14.30 – 16.30 Uhr

### **Seminarzeitraum**

03.09.2021 - 17.09.2022 (12 Module)

### **Seminarzeiten**

Fr: 14.00–19.00 Uhr, Sa: 10.00–18.00 Uhr

1. und 12. Modul: Fr: 13.00–19.00 Uhr, Sa: 10.00–18.00 Uhr

### **Seminarort**

Alice Salomon Hochschule

### **Teilnahmevoraussetzungen**

1. Hochschulabschluss, insbesondere in den Bereichen Soziale Arbeit, Bildung und Erziehung, Gesundheit
2. In der Regel Praxiserfahrung in psychosozialen, gesundheitlichen und/oder Bildungsbereichen
3. Darüber hinaus Zulassungen nach Einzelfallprüfungen möglich

### **Teilnahmegebühr**

2.327,00 €, zahlbar in 10 Raten à 232,70 €  
vom 01.10.2021 bis 01.07.2022

### **Bewerbungsfrist:**

09.07.2021

### **Ansprechpartnerinnen**

Annett Eckloff/Marianne Schäfer

Tel.: (030) 99245-319/-353, Fax: (030) 99245-399

eckloff@ash-berlin.eu/marianne.schaefer@ash-berlin.eu

Fotos: © Fotolia.com, ASH Berlin



**Alice Salomon Hochschule Berlin**  
University of Applied Sciences



© David von Becker

Berufsbegleitender  
Zertifikatskurs 2021

## **Suchtberatung**

Kurs-Nr.: D 18.21



**Alice Salomon Hochschule Berlin**  
University of Applied Sciences

### **Zentrum für Weiterbildung**

Alice-Salomon-Platz 5  
12627 Berlin

[www.ash-berlin.eu/weiterbildung](http://www.ash-berlin.eu/weiterbildung)

**ASH Berlin** |  
Zentrum für Weiterbildung

### Suchtberatung

---

#### Leitidee

Der Zertifikatskurs behandelt Sucht als gesellschaftliches Problem- und Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit sowie der Gesundheitsberufe. In sehr unterschiedlichen psychosozialen, gesundheitsbezogenen und medizinischen Arbeitsfeldern suchen von Suchtmitteln abhängige Menschen Hilfe. Es handelt sich dabei um sehr unterschiedliche Menschen aus allen sozialen Schichten, um Jugendliche, Erwachsene und Alte, um Frauen und Männer sowie Angehörige ethnischer Minderheiten. Gemeinsam ist ihnen die Komplexität ihrer suchtbedingten Probleme: Sie betreffen die Familie und das weitere soziale Umfeld, schränken die Lebensqualität und die Handlungsmöglichkeiten ein. Das erfordert von den Mitarbeiter\_innen ein vertieftes Wissen um Sucht und Suchtzusammenhänge sowie einen besonders qualifizierten Umgang mit den Hilfesuchenden.

Der Zertifikatskurs erarbeitet die Hintergründe zu Sucht und Suchttheorien, stellt Handlungsfelder, Aufgaben und Settings der Beratungsarbeit vor und vermittelt verschiedene methodische Herangehensweisen und einen fachspezifischen Blick auf das Problemfeld Sucht.

Die Anerkennung dieser Zusatzqualifikation ist ein Baustein zur Erlangung des Abschlusses „Fachsozialarbeiter/in für klinische Sozialarbeit (ZKS)“ ([www.klinische-sozialarbeit.de](http://www.klinische-sozialarbeit.de)).

#### Themenübersicht

- Thematische Einführung, Gruppenbildung
- Grundlagen Suchtberatung, Hilfesystem, Substitution, Kontrolliertes Trinken, Kostenübernahmeverfahren, BTHG
- Medienabhängigkeit und Glücksspielsucht
- Grundlagen motivierender Gesprächsführung
- Praxis motivierender Gesprächsführung, weitere Kommunikationstheorien
- Fallwerkstatt: Selbstreflexion, kollegiale Beratung, Fall-Supervision
- Sucht und Familie sowie das weitere soziale Umfeld, Resilienz Gender- und Diversitysensible Arbeit, Traumaisensible Beratung

- Case Management, Klassifikationssystem ICF, Reflexion der beruflichen Rolle im gesellschaftlichen und berufspolitischen Kontext
- Kinder- und jugendspezifische Suchtarbeit/auch junge Erwachsene, Methoden Gruppenarbeit
- Rechtliche Grundlagen, Rückfallprophylaxe
- Kolloquium, Abschluss und Evaluation

#### Lehr- und Lernmethoden

Impulsreferate, Textlektüre und Diskussion, Fallbearbeitung und -reflexion, Kleingruppenarbeit, Rollenspiele, selbstorganisiertes und praxisorientiertes Lernen, Trainings

#### Lern- und Arbeitsaufwand

Insgesamt 300 Stunden:

- 158 Stunden Präsenzzeit
- 7,5 Stunden kollegiale Fallberatung/Fallsupervision online
- 2 Stunden Einzelcoaching
- 132,5 Stunden Selbstlernzeit (Vor- bzw. Nachbereitung der Veranstaltungen, Textarbeit, Abschlussarbeit)

#### Abschluss

Die ASH vergibt das Hochschulzertifikat „Suchtberater\_in“, wenn folgende Kriterien erfüllt sind:

- Teilnahme an allen Terminen
- Schriftliche Abschlussarbeit und Abschlusskolloquium

#### ECTS-Credits

Der erfolgreiche Abschluss dieses Zertifikatskurses entspricht 10 ECTS-Credits. Deren mögliche Anrechenbarkeit auf einen postgradualen Studiengang ist an den Nachweis eines Hochschulabschlusses gebunden.

#### Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hedwig Rosa Griesehop (Hochschullehrerin ASH Berlin, Dipl. Psychologin)

#### Kursleitung

Kerstin Jüngling (Dipl. Sozialpädagogin, Changemanagerin, Geschäftsführerin der Fachstelle für Suchtprävention Berlin gGmbH)

---

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.ash-berlin.eu/weiterbildung](http://www.ash-berlin.eu/weiterbildung)

Kurs-Nr.: D 18.21